



Frühjahrsturnier RSG Frankenhof-Sonnefeld

Und wieder mal war der Wetterbericht für das Osterwochenende nicht ganz zutreffend. Zum Glück für die RSG-Frankenhof in Sonnefeld, dass der vorhergesagte Regen erst am Ostermontag niederging. Die zwei Turniertage waren zwar kühl und windig aber immerhin nicht nass. Für kurze Momente zeigte sich sogar die Sonne. Aufgrund der hohen Nennungszahlen waren fast alle Prüfungen bereits im Vorfeld nach Ranglistenpunkten geteilt worden.

Gleich die erste Prüfung am Samstag ging nach Sonnefeld, Katja Dellert entschied die Springpferdeprüfung Klasse A* mit Cäthe für sich (WN 8,3), auf dem 4. Platz Antonia Müller von der RSG Frankenhof auf Citti Patti und letztplatziert Wolfgang Lehnert auf Wilma und Lea Gesslein auf Canzajo, beide vom Frankenhof.

Im folgenden A**-Springen ging die erste Abteilung nach Sonnefeld-Bieberbach, Kathrin Langbein siegte hier auf Chapeau, Platz 8 für Julia Beyer auf Calimero und Sarah Frühauf auf Letizia von der RSG Frankenhof. Sarah Hadank gewann mit Aimy die 2. Abteilung, sie startet für Oberlind, hier platzierte sich Sina Meyer von der RSG Frankenhof an 4. Stelle mit Codisem.

Den Springreiter-WB am frühen Nachmittag gewann Lea Katzenberger vom RC Rhön, Bad Neustadt/Saale mit ihrem Pony Nita Sunke, das anschließende E-Springen ging an Viola Augustin, RFV Birkenreuth auf Leonardo, vor Leonie Schramm von der RSG Frankenhof und Linda Knotte vom RV Maintal aus Lichtenfels.

Abschließende Prüfung am Samstag war eine Springprüfung der Klasse L mit Stilwertung. Neben einer Wertung für Fehler und Zeit wird eine Stilnote vergeben, bei Fehlergleichheit entscheidet die Stilnote. Die erste Abteilung gewann hier Luisa Katzenberger vom RC Rhön, Bad Neustadt mit German Lady, einem fehlerfreien Ritt und einer Wertnote von 8,2, hier aus Sonnefelder Sicht noch Luisa Rauschert auf Cabbano auf Platz 12.

In der 2. Abteilung gab es 2 Sieger, Heiko Steiner aus Oberlind und Ludwig Dellert von der RSG-Frankenhof teilten sich den 1. Platz, beide mit 0 Fehlern und einer Stilnote von 8,5, Lena Ultsch von der RSG auf Platz 3 mit Urmel.

Die jungen Pferde müssen immer früh aufstehen. Der Sonntag begann wieder mit einer Springpferdeprüfung der Klasse A**, diese konnte Carolin Kubus auf Coronanoa für sich entscheiden, sie startet für den RuFV Sonnefeld u.U., auf Platz 3 Katja Dellert mit Cretel und 7. Lea Gesslein auf Canzajo.

Abteilung 1 der Stilspringprüfung A* ging nach Lichtenfels, Jana Boxdorfer vom RV Maintal siegte hier auf Dark Secret mit der Wertnote 8,5 und konnte sich mit Starbucks auch noch auf Platz 6 einreihen. Platz 4 wiederum an Lea Gesslein auf Canzajo und letztplatziert, ebenfalls von der RSG Frankenhof Sabine Riedel auf Ludwig-O.

Aus Richtersicht auf hohem Niveau, mit ausschließlich 8er Noten in der Platzierung die 2. Abteilung der Stilspringprüfung Klasse A*, Reiter mit mehr als 22 Ranglistenpunkten.



RSG Frankenhof Sonnefeld

Interne Presseberichte

Diese Abteilung gewann Carolin Kohles von der RSG Frankenhof auf Gipetto mit einer Wertnote von 8,6, 6. und 9. Lara Zitzelsberger vom RV Maintal und als 13. schließlich noch letztplatziert mit einer Wertnote von 8,0 waren Luisa Rauschert von der RSG Frankenhof und Melissa Fischer vom RFV Meeder.

In der Springpferdeprüfung Klasse L hatte Eva-Maria Müller aus Detter-Weißenbach die Nase vorn, sie siegte auf Lou mit einer Wertnote von 8,8. Die Pony-Stilspringprüfung Klasse E gewann wiederum Lea Katzenberger aus Bad Neustadt auf Nita Sunke. Hier auf den Plätzen 3 und 4 Leonie Schramm auf Daylight und Melissa Eichler auf Grandezza, beide vom Frankenhof.

Das abschließende L-Springen wurde diesmal ohne Stechen ausgeritten, in 2. Abteilungen platziert siegte einmal Alexander Scheller vom RuFV Sonnefeld u.U. auf Etoile de Araconit, auf Platz 2 Anne Kaiser vom RV Maintal Lichtenfels auf Chacciro, die zweite Abteilung ging wiederum an Ludwig Dellert auf Costa Rika vom gastgebenden Verein. Noch weiterhin in der Platzierung Lena Ultsch auf Urmel auf Rang 3, Dr. Simone Weidmann mit Rio de Janeiro auf Platz 5 und Selina Weidmann mit Carry me auf dem 8. Platz.

Eine knappe Stunde nach der letzten Siegerehrung ist der große Reitplatz bereits wieder komplett geräumt, nichts deutet mehr darauf hin, dass hier über 2 Tage ein Turnier stattgefunden hat. Das Turnierteam hat jetzt kurz Zeit zu verschnaufen, in 4 Wochen geht's dann schon wieder weiter in Sonnefeld mit dem großen Freilandturnier und Springprüfungen bis zur schweren Klasse, bis S**.